



# A m t s b l a t t

## Gemeinde Asbach-Bäumenheim

Herausgeber: Gemeindeverwaltung, Rathausplatz 1,  
86663 Asbach-Bäumenheim  
Telefon: (0906) 2969-19, Fax: (0906) 2969-40  
Internet: [www.asbach-baeumenheim.de](http://www.asbach-baeumenheim.de)

Druck: Donauwörther Zeitung  
Erscheint nach Bedarf

Nr. 34

26.08.2017

Nr. 1

### BEKANNTMACHUNG

#### über das Recht auf die Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Bundestagswahl am 24. September 2017

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Gemeinde Asbach-Bäumenheim wird in der Zeit von Montag, 04. September bis Freitag, 08. September 2017 (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus, Bürgerbüro, Rathausplatz 1, 86663 Asbach-Bäumenheim (barrierefrei) für Wahlberechtigte **zur Einsichtnahme bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein **Sperrvermerk** gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. **Wählen kann nur**, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von Montag, den 04. bis **spätestens Freitag, den 08. September 2017**, bis 12:00 Uhr im Rathaus, Bürgerbüro, Rathausplatz 1, 86663 Asbach-Bäumenheim **Einspruch** einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung einer Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 03. September 2017 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 254 Donau-Ries durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
5. Einen **Wahlschein** erhält auf **Antrag**
  - 5.1 Eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person. Der Wahlschein kann **bis zum Freitag, 22. September 2017, 18:00 Uhr** im Rathaus, Bürgerbüro, Rathausplatz 1, 86663 Asbach-Bäumenheim schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei nachgewiesener **plötzlicher Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch **bis zum Wahltag, 15:00 Uhr** beantragen.
  - 5.2 Eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn
    - a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 3. September 2017) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 8. September 2017) versäumt hat,
    - b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist,

c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Der Wahlschein kann in diesem Fall bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.

6. Wer den **Antrag für eine andere Person** stellt, muss durch die Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich
  - einen amtlichen Stimmzettel
  - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag
  - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist und
  - ein Merkblatt für die Briefwahl

Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung, zur Empfangnahme durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt**; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern.

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 23. September 2017), 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

8. Bei der Briefwahl muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle gesandt werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nr. 2

### **Stellenausschreibung**

Der Schulverband Asbach-Bäumenheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Betreuungskraft** (m/w) für die offene Ganztagschule (19 Wochenstunden).

Die Betreuung umfasst die Hausaufgabenbetreuung sowie das Beaufsichtigen und Gestalten der Freizeitphase unserer Schulkinder. Selbstverständlich sollte „Freude“ am Umgang mit Kindern aller Altersklassen sein.

Ihr Anforderungsprofil:

- Qualifizierung zur pädagogischen Fachkraft bzw. Erzieher/in oder Kinderpfleger/in
- Belastbarkeit
- Teamfähigkeit
- Organisationstalent

Das Arbeitsverhältnis und die Entlohnung richten sich nach den persönlichen Voraussetzungen und nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Stelle ist vorerst befristet.

Bei Interesse richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung bis **spätestens 08.09.2017** an die Gemeinde Asbach-Bäumenheim, Rathausplatz 1, 86663 Asbach-Bäumenheim oder per E-Mail an: [personal@asbach-baeumenheim.de](mailto:personal@asbach-baeumenheim.de).

- Nr. 3  
**Sprechstunde der Aktivsenioren**  
 Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 1
- Nr. 4  
**Veranstaltungsreihe "Rat zur Herbstsaat"**  
 Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 2
- Nr. 5  
**Das Fachzentrum Mutterkuhhaltung, Schwandorf und das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Nördlingen laden ein zum Mutterkuhseminar**  
 Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 3

- Nr. 6  
**LEADER-Kooperationsprojekt „Erfassung und Erhaltung alter Apfel- und Birnensorten“**  
 Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 4

- Nr. 7  
**Donau-Rieser Schafttag im Schloß Reimlingen**  
 Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 5

- Nr. 8  
**Warm-up-Radeln am Samstag, 3. September 2017**  
 Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 6

Nr. 9  
**Termine Ferienprogramm**

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
26.08./13:30 Uhr	Karate	Schmutterhalle	TSV Abt. Karate
26.08./14:00 Uhr	Spiel und Spaß mit der Wasserwacht	Naherholungsgebiet Hamlar	Wasserwacht
01.09./14:00 Uhr	Kegeln	Sportheim	KAB
01.09./14:00 Uhr	Spiel u. Spaß im Tierheim	Tierheim Hamlar	Tierschutzverein
02.09./14:00 Uhr	Bogenschießen	Schützenheim Hamlar	Schützenverein Diana Hamlar
02.09./14:00 Uhr	Flugplatz Genderkingen	Flugplatzgelände Genderkingen	Motorflugsportgruppe Donauwörth/Genderkingen

Weitere Termine finden Sie im Veranstaltungskalender auf unserer Homepage unter: [www.asbach-baeumenheim.de](http://www.asbach-baeumenheim.de) und täglich unter der Rubrik „Wohin heute?“ in der Donauwörther Zeitung.

- Nr. 9  
**Wir gratulieren . . .**  
 Wir wünschen allen unseren Jubilaren alles Gute, viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

Martin Paninka  
 Erster Bürgermeister

Samstag, 26.08.2017

## Gemeinsame Bekanntmachungen

Herausgeber sind die Städte Donauwörth und Rain, die Marktgemeinde Kaisheim, die Gemeinden Asbach-Bäumenheim, Mertingen und die Verwaltungsgemeinschaft Monheim mit Stadt Monheim sowie den Gemeinden Buchdorf, Daiting, Rögling und Tagmersheim.

Die Anschriften und Kontaktdaten finden Sie im jeweiligen örtlichen Amtsblatt.

Satz: Donauwörther Zeitung

Erscheint nach Bedarf

Nr. 1

### Sprechstunde der Aktivsenioren

Die ältere Generation gibt ihre Erfahrung und ihr Wissen ehrenamtlich und kostenlos an Jüngere weiter – das ist die Idee der Aktivsenioren und ihrer Beratungsstunde. Die nächste findet statt am **Donnerstag, 31. August, zwischen 9 und 12 Uhr** im Landratsamt Donau-Ries in Donauwörth, Haus G (Äbtissin-Gunderada-Straße 3), Zimmer Nr. 0.13. Um eine kurze telefonische Voranmeldung unter Telefon 0906/74-641 wird gebeten. Die Aktivsenioren stehen Existenzgründern sowie kleinen und mittleren Unternehmen mit Rat und Tat zur Seite und helfen bei der Lösung von Einzelfragen, beispielsweise bei der Unternehmensnachfolge oder der Vermeidung von Insolvenz. Auf diese Weise versuchen sie, einen Beitrag zur Erhaltung und zur Schaffung von Arbeitsplätzen zu leisten. Die Beratung ist neutral und kostenlos.

Mehr Informationen über das Beratungsangebot der Aktivsenioren gibt es im Internet unter [www.aktivsenioren.de](http://www.aktivsenioren.de). Ansprechstelle im Landratsamt ist die Geschäftsstelle des Wirtschaftsförderverbands Donau-Ries, Tel: 0906/74-640, E-Mail: [veit.meggle@lra-donau-ries.de](mailto:veit.meggle@lra-donau-ries.de).

Nr. 2

### Veranstaltungsreihe "Rat zur Herbstsaat"

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Nördlingen und der Erzeugerring für Pflanzenbau Südbayern veranstalten im September folgende Informationsabende „Rat zur Herbstsaat“:

Beginn jeweils 20.00 Uhr

- |            |   |  |
|------------|---|--|
| 07.09.2017 | - | Donnerstag - Vereinsheim, Balgheim       |
| 08.09.2017 | - | Freitag - Gasthaus Neuwirt, Bayerdilling |
| 11.09.2017 | - | Montag - Feuerwehrhaus, Tagmersheim      |
| 15.09.2016 | - | Freitag - Sportgaststätte, Riedlingen    |
| 18.09.2017 | - | Montag - Gasthaus Trollmann, Megesheim   |

Alle Landwirte sind herzlich eingeladen.

Poststelle AELF Nördlingen, Oskar-Mayer-Str. 51, 86720 Nördlingen, Telefon: 09081 2106 51, Fax: 09081 2106 55, E-Mail: [poststelle@aelf-nd.bayern.de](mailto:poststelle@aelf-nd.bayern.de)

Nr. 3

### Das Fachzentrum Mutterkuhhaltung, Schwandorf und das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Nördlingen laden ein zum Mutterkuhseminar

Freitag, 15. September 2017, Land-Steakhaus, Bayernstr. 16, 86688 Marxheim, Beginn: 9.30 Uhr – Ende: ca. 15.30 Uhr

#### Programm

- |           |  |
|-----------|--|
| 09:30 Uhr | Begrüßung  |
| 09:45 Uhr | Mutterkuhhaltung - Produktionstechnik und Wirtschaftlichkeit<br><i>Christian Habel, Fachzentrum Mutterkuhhaltung, Schwandorf</i>   |
| 10:45 Uhr | Bedarfsgerechte Vermarktung und Klassifizierung – Welche Chancen bieten sich Mutterkuhhaltern im Bereich Fleischproduktion?<br><i>Klaus Süpple, Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall (BESH)</i> |
| 11:45 Uhr | Praktikerbericht – Mutterkuhhaltung zur Landschaftspflege<br>Stefan und Ulrich Eisenbarth, Herkheim  |
| 12:15 Uhr | Mittag   |
| 13:30 Uhr | Abfahrt zum Praxisbetrieb<br>Josef Hell, Niederschönenfeld   |
| 15:30 Uhr | Abschluss  |

Teilnehmergebühr: 10 €/Person

Wir bitten um Anmeldung bis zum Freitag, 08.09.2017 am AELF Nördlingen unter Tel: 09081/2106-0

Nr. 4

### **LEADER-Kooperationsprojekt „Erfassung und Erhaltung alter Apfel- und Birnensorten“**

Besitzen Sie einen alten Apfel- oder Birnenbaum, der 60 Jahre oder noch älter ist? Dann bitte melden!

Ein im Rahmen des EU-Programmes „Leader“ gefördertes Projekt soll helfen, verschollene alte Apfel- und Birnensorten wieder zu finden. Dazu werden auch in unserem Gemeindegebiet die Sorten alter regionaltypischer Apfel- und Birnensorten erfasst und unbekanntes Sorten durch den Sortenkenner Herrn Hans-Thomas Bosch bestimmt.

**Wer im Landkreis Donau-Ries alte Apfel- und Birnenbäume besitzt, bitte melden!**

**Die Sortenbestimmung ist kostenlos und für die Eigentümer mit keinerlei Auflagen verbunden; erfasste Bäume werden nicht unter Schutz gestellt.**

Was ist geplant?

- In den nächsten drei Jahren
- alte Apfel- und Birnenbäume in der Herbstzeit zu erfassen
- und deren Sortennamen zu bestimmen.

Projektziel:

- verschollene Regionalsorten wieder zu finden
- gefährdete Sorten wieder zu vermehren
- und diese in Baumschulen wieder zum Verkauf anzubieten.

Anmelden unter Angabe des Standortes und der Anzahl der Bäume bei:

- beim örtlichen Gartenbauverein
- Kreisfachberater am Landratsamt:  
Herr Weidel und Herr Buß (Tel.: 0906/74-254, E-Mail: [sylvia.faber@lra-donau-ries.de](mailto:sylvia.faber@lra-donau-ries.de))
- Hier ist auch ein Faltblatt zum Projekt erhältlich.

Homepage zum Projekt:

- [www.lag-monheimeralb-altmuehljura.de](http://www.lag-monheimeralb-altmuehljura.de)

Die Begehung vor Ort wird zur Obststreife im Laufe der kommenden drei Jahre erfolgen. Jede Meldung ist hilfreich, besonders sehr alte Bäume oder Bäume mit unbekannter Apfel- und Birnensorten sind interessant, denn gerade die alten Sorten sind besonders gut an unsere Boden- und Klimaverhältnisse angepasst und als Genpool von Resistenzen gegen Krankheitserreger und Schädlinge unverzichtbar.

Leider sind viele unserer Obstbäume der Region bereits sehr alt und sterben zunehmend ab. Mit deren Verlust gehen leider viele Obstsorten verloren. In Bayern waren früher mehr als 1.500 Apfel- und Birnensorten verbreitet. Heute sind davon nur noch ungefähr 200 Sorten im Landkreis bekannt.

Bitte helfen Sie durch Ihre Teilnahme mit, die Vielfalt heimischer Obstsorten zu bewahren!

Nr. 5

### **Donau-Rieser Schaftag im Schloß Reimlingen**

Zum 4. Donau-Rieser Schaftag im Schloß Reimlingen, am Sonntag, den 10. September 2017 von 11-17 Uhr möchte Sie die Heide-Allianz Donau-Ries sehr herzlich einladen.

Schäfer, Schafe, Kraterrand lautet das Motto des 4. Donau-Rieser Schaftags, den die Heide-Allianz-Donau-Ries dieses Jahr im und um das Schloss Reimlingen veranstaltet.

Der Schaftag am Sonntag, 10. September 2017 bietet viele Informationen rund um Schafe und die Schäferei. Hütevorführungen, Schafscheren und eine große Tieraussstellung mit zahlreichen Schaf- und Ziegenrassen geben einen Einblick in den Alltag der Schäferei.

Ab 13:30 Uhr starten mehrere Exkursionen direkt zu den Magerrasen. Dazu steht ein Buspendelverkehr bereit. Spezialisten erläutern direkt vor Ort die Geologie, die tierische und pflanzliche Lebewelt auf den Magerrasen.

Auch Kinder kommen auf ihre Kosten. Sie dürfen basteln, filzen oder bei Märchen und Erzählungen zu hören. Auf einen speziellen Waldspaziergang können sie Interessantes über das Leben von Fledermäusen erfahren.

Die Speisekarte hält Leckerer für alle Besucher bereit. So kann man zwischen Herzhaftem rund ums Lamm oder Gulaschsuppe vom Galloway-Rind und süßem Kuchen wählen. Das kulinarische Angebot berücksichtigt aber auch Vegetarier.

Ab 13:00 Uhr bietet die Kulturtage die Möglichkeit sich über die Hüteschäferei, die zahlreichen Schmetterlingsarten in der Region oder das interessante Leben der Fledermäuse zu informieren. Auch Fräulein Brehm zeigt dort ihre Theaterstücke.

Der Eintritt ist frei.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des LIFE+Natur-Projektes Heide-Allianz statt.

Weitere Informationen gibt es in der Geschäftsstelle der Heide-Allianz, Landratsamt Donau-Ries unter Telefon 0906 74-304, per E-Mail [info@life-heide-allianz.de](mailto:info@life-heide-allianz.de) oder auf der Internetseite [www.life-heide-allianz.de](http://www.life-heide-allianz.de)

Nr. 6

### **Warm-up-Radeln am Samstag, 3. September 2017**

#### **Das gemeinsame Ziel: Die Warm-up-Party „Umsonst & Draußen“ in Neuburg an der Kammel**

Der Donautal-Radelspaß 2017 wird auch in diesem Jahr bereits am Samstag, 2. September, mit einer Warm-up-Party eingeläutet.

Einen Tag vor dem eigentlichen Radelspaß-Sonntag werden die Strecken ab 14.00 Uhr offiziell zur Befahrung freigegeben, jedoch nicht für den motorisierten Verkehr gesperrt. Das Verpflegungsangebot entlang der Strecken ist eingeschränkt. Auf der Donautal-L-Route haben Samstagsradler die Möglichkeit in Ursberg, Edenhäusen, Krumbach und Höselhurst einzukehren. Die Donautal-M-Route bietet in Behlingen, Ichenhausen und Ellzee Möglichkeiten für einen Zwischenstopp. Das gemeinsame Ziel aller Samstagsradler und weiterer Besucher sollte die große Warm-up-Party „Umsonst & Draußen“ auf dem Neuburger Marktplatz sein.

#### „D´Häcklbuam und Tom & The Black Ties“ läuten den Radelspaß-Sonntag ein

Dort startet um 15.00 Uhr die Party mit „d´Häcklbuam. Um 16.30 Uhr geht´s mit der beliebten Radelspaß-Band „FIZZ“ weiter. Die Rock-, Pop- und Jazzsongs sorgen für tolle Stimmung in Neuburg.

Um 19.00 Uhr startet die Partynacht mit „Tom & The Black Ties“. Die Lokalmatadoren aus Neuburg bringen jedes Publikum zum Tanzen. Zwischendurch sorgt die kulinarische Meile der Neuburger Vereine für wahre Gaumenfreuden und die Cocktail-Bar für Urlaubsstimmung! Dabei kann man den Abend gemeinsam ausklingen lassen bzw. den Radelspaß-Sonntag einläuten. Der Eintritt ist frei. Es findet eine Spendenaktion zugunsten der „Sternstunden“ statt.

#### Donautal-Aktiv e.V.

Telefon (07325) 95 101-10 e-mail [tourismus@donautal-aktiv.de](mailto:tourismus@donautal-aktiv.de)

Telefax (07325) 95 101-19 Internet [www.donautal-aktiv.de](http://www.donautal-aktiv.de)